



Arm und Reich – NRW gibt Auskunft. 25. Februar 2021 – Digitalveranstaltung.

www.mags.nrw



Sehr geehrte Damen und Herren,

regelmäßig veröffentlicht das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales in Nordrhein-Westfalen Sozialberichte, die sich mit Themen wie sozialer Ausgrenzung, Armut und Reichtum auseinandersetzen.

Der aktuelle Sozialbericht NRW 2020 liefert Daten und Fakten zur sozialen Situation in Nordrhein-Westfalen. Dabei beschränkt er sich nicht auf die rein materielle Situation der Menschen, sondern nimmt die Lebenslagen in den Blick: Bildung, Erwerbsbeteiligung und Gesundheit.

Besonders im Fokus des Berichtes steht dieses Mal die Lebenslage Wohnen.

Dabei geht es um eine angemessene Wohnraumversorgung in Nordrhein-Westfalen vor allem für einkommensarme Haushalte sowie von Haushalten, die Grundsicherungsleistungen beziehen. Inhaltlich flankiert wird dieses Thema von den vier Modellkommunen: Dinslaken, Dortmund, Köln und Viersen sowie von der Freien Wohlfahrtspflege unter dem Titel „Armen eine Stimme geben“.

Wir möchten im Rahmen unserer Veranstaltung die Ergebnisse des Sozialberichtes NRW 2020 vorstellen und die aktuellen Entwicklungen aus gesellschaftlicher und sozialpolitischer Sicht mit Ihnen diskutieren.

Dazu laden wir Sie herzlich ein.



Karl-Josef Laumann
Minister für Arbeit, Gesundheit und
Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

Die Veranstaltung findet online statt am
25. Februar 2021 • 10 – 13 Uhr

Bitte melden Sie sich an unter:
www.reviera.de/Sozialbericht2020



Arm und reich – NRW gibt Auskunft.

Programm.

- ab 9:30 *Einlass in die Video-Konferenz*
- 10:00 Begrüßung**
durch **Dr. Isabell Lisberg-Haag**, Moderation
- 10:05 Vorstellung des Sozialberichts NRW**
Karl-Josef Laumann, Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen
- 10:45 Arm und Reich in NRW – Einschätzung der freien Wohlfahrtspflege**
Dr. Frank Johannes Hensel, Direktor Diözesan-Caritasverband
für das Erzbistum Köln
- 11:15 Break-Out-Rooms**
Bearbeitung einer Leitfrage in Kleingruppen
mit anschließender digitaler Ergebniserfassung
- 11:45 Pause
- 11:55 Im Fokus: Wohnen – die neue soziale Frage?!**
Podiumsdiskussion mit
Timo Heyn, empirica, Bonn
Michaela Hofmann, Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Köln
Prof. Dr. Michael Voigtländer, Leiter des Kompetenzfeldes Finanzmärkte und
Immobilienmärkte, Institut der deutschen Wirtschaft (IW), Köln
Birgit Zoerner, Stadträtin für Arbeit, Gesundheit, Soziales, Sport
und Freizeit, Dortmund
- 12:50 Abschluss und Diskussion**



Organisatorische Hinweise.

Veranstalter

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen
Fürstenwall 25, 40219 Düsseldorf

Teilnahmebedingungen

Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Sollten Sie nicht die Möglichkeit erhalten, direkt in der Zoom-Konferenz teilzunehmen, besteht die Möglichkeit, die Veranstaltung per Live-Stream im Internet zu verfolgen unter:

<https://www.mags.nrw/sozialberichte-fuer-nordrhein-westfalen>

– hierzu ist keine Anmeldung nötig. Eine aktive Teilnahme ist im Live-Stream nicht möglich.

Bitte nutzen Sie ausschließlich die
Online-Anmeldung unter:

www.reviera.de/Sozialbericht2020

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung.

Die Zugangsdaten zur Onlinekonferenz erhalten Sie im Vorfeld der Veranstaltung per E-Mail.

Kongressagentur

RevierA GmbH
Franz-Arens-Straße 15, 45139 Essen
Ansprechpartnerin: Nora Grosse
Telefon: 0201 27 40 8-0
E-Mail: nora.grosse@reviera.de